

# Jobgefährdung durch Digitalisierung – machen Sie jetzt den Test

Digitalisierung, Industrie 4.0 und Robotisierung sind mehr denn je in aller Munde. Wer sich stetig weiterbildet, wird auf die kommenden Veränderungen gut vorbereitet sein. veb.ch will seine Mitglieder dabei unterstützen und hat einen Kurzttest zum Thema «Jobgefährdung durch Digitalisierung» entwickelt.

«Was ist Ihre höchste fachliche Ausbildung?» «Wie oft haben Sie in den letzten drei Jahren eine Weiterbildung absolviert?» «Wie hoch ist Ihr Anteil an repetitiven Routineaufgaben in Ihrem aktuellen Job?» Dies sind nur einige Fragen aus dem aktuellen Kurzcheck von veb.ch. In nur fünf bis zehn Minuten haben Sie den Test ausgefüllt und erhalten direkt eine Antwort darauf, inwieweit Ihr Job durch die Digitalisierung gefährdet wird, und zeigt auf, wie fit Sie für die kommenden Veränderungen sind.

Ob Ihre aktuelle Tätigkeit negativ von der Digitalisierung betroffen ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Eine grosse Rolle spielt dabei der aktuelle Anteil an Routine-tätigkeiten und repetitiven Aufgaben. Zudem stellt sich die Frage, ob die Branche, in der Sie tätig sind, oder das Unternehmen, in dem Sie arbeiten, vom Outsourcing ins In- oder Ausland betroffen ist. Wichtig ist auch die hierarchische Stellung im Unternehmen. Generell gilt: je weiter «oben», desto weniger ist man gefährdet. Ebenso eine Rolle spielt die Grösse des Unternehmens: je kleiner das Unternehmen, desto weniger gefährdet ist der eigene Job. Grosskonzerne sind organisierter, flexibler und verfügen über mehr Mittel zur Rationalisierung oder Verlagerung von einzelnen Tätigkeiten. Relevant ist auch das Arbeitspensum, denn Teilzeitjobs werden meist zuerst gestrichen.

## Gefragt ist eine stete, fachliche Weiterbildung

Das persönliche berufliche Potential bildet die höchste fachliche Ausbildung. Stete fachliche Weiterbildung wird in Zukunft noch wichtiger. Ebenso sind Fremdsprachenkenntnisse ein Mehrwert, für viele Jobs gar ein absolutes Muss. Eine Ausbildung in Führung/Leadership sowie mindestens erste Erfahrungen werden vielfach ebenfalls für die Leitung von Teams, erst recht für Kaderjobs und Geschäftsleitungsmitglieder, vorausgesetzt.

Um die kommenden Herausforderungen zu meistern, werden Soft-Skills wie beispielsweise die Kommunikations-



Foto: Thorben Wenger\_L\_pixel/b.de

**Wir bieten unseren Mitgliedern die Möglichkeit, Ihre Auswertung des Kurzchecks zusammen mit einem aktuellen CV von veb.ch kurz beurteilen zu lassen.**

Bei Interesse senden Sie bitte diese zwei Unterlagen an [herbert.mattle@veb.ch](mailto:herbert.mattle@veb.ch)

fähigkeit noch wichtiger. Zudem helfen bei Veränderungen oder einem allfälligen Jobverlust das aktive Nutzen von Chancen, lösungsorientiertes Handeln, vorausschauendes Planen und nicht zuletzt eine positive Lebenseinstellung. Wichtig ist ebenfalls eine möglichst hohe Mobilität bezüglich des Arbeitsorts. Ein gutes Netzwerk zu haben und ein aktives Mitglied in einem Berufsverband zu sein, verbessern die Chancen bei der Suche nach einem neuen Job. Viele gute Jobs werden heute unter der Hand vergeben und nicht mehr ausgeschrieben. Auch hier können Weiterbildungen helfen, Kontakte zu knüpfen und neue Türen zu öffnen.

Der Kurzcheck stützt sich auf unsere langjährige Erfahrung in Führungspositionen der Wirtschaft, Karriereberatung sowie auf Studien, die sich mit der Thematik befassen. Die Schlussfolgerungen und Aussagen zum Risiko können im Einzelfall jedoch von der Realität abweichen.

So machen Sie den Test:

[www.veb.ch/Service/Kurzcheck Jobgefährdung](http://www.veb.ch/Service/Kurzcheck_Jobgefahrdung)